

9. Dezember 2022, 19:30
Wiener Konzerthaus, Berio Saal

NUIT ET BROUILLARD

**Zum Internationalen Tag der Menschenrechte möchte das
1.Frauen-Kammerorchester von Österreich
das Unfassbare reflektierend in HERZENSLIEBE verwandeln.**

<https://konzerthaus.at/konzert/eventid/60344>

Im Zentrum des Abends steht **Nuit et Brouillard** von Alain Resnais, ein Film von zeitloser Aktualität als Mahnmal gegen das Vergessen. Das einzigartige Gesamtkunstwerk verbindet unvergessliche Bilder mit der Musik von **Hanns Eisler** und dem Text des französischen Schriftstellers Jean Cayrol in der deutschen Nachdichtung von Paul Celan.

Musik und Text werden zum ersten Mal in Österreich **live** aufgeführt!
Österreichpremiere!

Eingeleitet wird der an die Menschenrechte appellierende Abend mit
Toru Takemitsu Requiem.

Ludwig van Beethovens 3.Satz: Lento assai aus dem Streichquartett op.135 (hier in Orchesterfassung), wurde von Beethoven selbst auf einem Skizzenblatt als „**Friedensgesang**“ bezeichnet.

Karl Amadeus Hartmann hatte sich als entschiedener Gegner der Nazis mit deren Machtergreifung aus dem öffentlichen Leben zurückgezogen und schuf sein **Concerto funebre** in innerer Emigration.

Auf den Film **Nuit et Brouillard** folgt ein musikalisches Gebet, eine Meditation von **Arvo Pärt.**

Der Abend endet mit **Gustav Mahlers Adagietto** als Liebesoffenbarung an den Kosmos.

1.Frauen-Kammerorchester von Österreich

Lucia Hall, Solovioline

Olivier Holt, Dirigent

Rezitation Andrea Eckert

1030, Lothringerstrasse 20, Tel: +43 1 242002, Email: ticket@konzerthaus.at

Menschenschicksale

Freitag 9 Dezember 2022

19:30 Uhr

Berio-Saal

[Karten kaufen](#)

1. Frauen-Kammerorchester von Österreich

Lucia Hall, Violine

Andrea Eckert, Sprecherin

Olivier Holt, Dirigent



Andrea Eckert © Andrea Eckert

Programm

Tōru Takemitsu

Requiem (1957)

Ludwig van Beethoven

3. Satz: Lento assai, cantante e tranquillo – Più lento – Tempo I (Streichquartett F-Dur op. 135) (1826)

Karl Amadeus Hartmann

Concerto funebre für Violine und Streichorchester (1939)

Hanns Eisler

Nuit et brouillard

Liveaufführung zum gleichnamigen Film von Alain Resnais

Arvo Pärt

Siluan's song (1991)

Gustav Mahler

Adagietto (Symphonie Nr. 5) (1901–1902)

Vor 40 Jahren wurde das 1. Frauen-Kammerorchester von Österreich gegründet und hat sich Themen der Zeit angenommen, besonders Frieden, Menschenrechte, Exil-Musik, Menschenschicksale aufzuzeigen, die uns bewegen! Am Vorabend des Menschenrechtstages möchten wir als Mahnmal Alain Resnais Film »Nuit et brouillard« zeigen und die Filmmusik des Komponisten Hanns Eisler live dazu spielen! Den Text (eine Nachdichtung von Lyriker Paul Celan) und weitere Poesiestücke spricht Schauspielerin Andrea Eckert. Österreichpremiere!

Anmerkung: Freie Platzwahl

Veranstalter & Verantwortlicher 1. Frauen-Kammerorchester von Österreich